



Protokoll zur Abteilungsversammlung am 07.05.2008

Anwesende: 32 / 17 Stimmberechtigte

1) Wahl des Versammlungsleiters

- a) Markus Weiß wurde mit 16 Ja-Stimmen, keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme zum Versammlungsleiter gewählt.

2) Berichte

- a) Abteilungsleiter
 - -siehe Anhang-
- b) Stellvertretender Abteilungsleiter
 - -siehe Anhang-
- c) Jugendleiter
 - -siehe Anhang-
- d) Pressewart
 - -siehe Anhang-
- e) Kassiererin
 - -siehe Anhang-
- f) Kassenrevisor
 - -siehe Anhang-

3) Entlastung

- a) Der Vorstand wurde mit 17 Ja-Stimmen, keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme entlastet.

4) Neuwahlen

- a) Pressewart
 - Dominik Winter wurde mit 16 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und keiner Gegenstimme auf zwei Jahre zum Pressewart gewählt.



Volleyball



- b) Kassenrevisor
 - Frank Ingelfinger wurde mit 17 Ja-Stimmen, keiner Enthaltung und keiner Gegenstimmen auf zwei Jahre zum Kassenrevisor gewählt.
- c) Jugendleiter
 - Alexander Spieß wurde mit 17 Ja-Stimmen, keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme auf zwei Jahre zum Jugendleiter gewählt.

5) Anträge

- a) Mannschaftseinteilung (von Pascal Märkl)
 - Jährliche Trainer- und Mannschaftseinteilungen werden durch den Abteilungsleiter, den stellv. Abteilungsleiter und eine weitere Person erstellt.
 - Die weitere Person wird durch die Trainer gewählt.
 - Änderungen an der Einteilung sind nur durch die obigen drei genannten Personen möglich.
 - Die durch die Trainer gewählte Person wechselt jährlich.
 - Vor der Entscheidung ist eine Rücksprache mit den Trainern zu halten.
 - Die endgültige Entscheidung trifft das oben genannte Gremium.

→ Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen, fünf Enthaltungen und keiner Gegenstimme angenommen.
- b) Gerätewart (von Carmen Winter)
 - „Ein Gerätewart, der sich um den Ballschrank kümmert und auch kaputte Sachen wegschmeißt soll gewählt werden. Dieser Gerätewart wird jährlich auf der Abteilungsversammlung gewählt.“

→ Der Antrag wurde mit 16 Ja-Stimmen, keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme angenommen.
- c) Jugendsprecher (von Carmen Winter)
 - „Wahl von zwei Jugendsprechern (männlich und weiblich), die regelmäßig zu den Jugendausschusssitzungen gehen und der Abteilung davon berichten.“

→ Antrag wurde zurückgestellt
- d) Amtszeit des Abteilungsleiters verlängert (von Markus Weiß)



Volleyball



- „Amtszeit des Abteilungsleiters Pascal Märkl zusätzlich um ein Jahr verlängern, damit der Abteilungsvorstand immer im Wechsel gewählt wird uns so nie „führungslos“ ist.“

→ Der Antrag wurde aus rechtlichen Gründen abgelehnt.

e) Einheitliche Trainingszeiten (von Markus Weiß)

- „Alle Trainingszeiten sollen einheitlich sein, das heißt, dass das Freizeittraining auch erst um 20:30 Uhr beginnt.“ Umsetzungszeitraum: Juni 2008

→ Der Antrag wurde mit 9 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen und keiner Gegenstimmen angenommen.

6) Verschiedenes

a) Meldungen

- Für die nächste Saison werden folgende Großfeldmannschaften gemeldet:
- A/B/C-Jugend weiblich
- A/B-Jugend weiblich

b) Bezirks- und Jugendfortbildungen werden gemeldet

c) An Vereinsveranstaltungen muss Essen und Getränke von den Spielern bezahlt werden

d) Erster Vorstand des SC Korb berichtet über die Vorgänge im Gesamtverein

erstellt am 18.05.2008
von Dominik Winter (Pressewart)

- Anlagen:
- Bericht des Abteilungsleiters
 - Bericht des stellv. Abteilungsleiters
 - Bericht des Jugendleiters
 - Bericht des Pressewarts
 - Bericht der Kassiererin
 - Bericht des Kassenrevisors



Bericht des Abteilungsleiters

Liebe Mitglieder der Abteilung Volleyball,

zu Beginn möchte ich auf die Mitgliederentwicklung eingehen. Anhand der Abbildung 1 erkennt man den eindeutigen stetigen Anstieg der Mitgliederzahlen in den vergangenen Jahren, wobei der Anstieg langsam etwas abebbt. Dies ist unter anderem ein Anzeichen dafür, dass wir mittlerweile an einem Punkt angekommen sind, wo unsere Leistungs- und auch Hallenkapazitäten erreicht sind. Deshalb sollten wir uns zum Ziel setzen, die momentanen Mitglieder zu halten und nicht Quantität, sondern Qualität zu fordern und zu fördern.

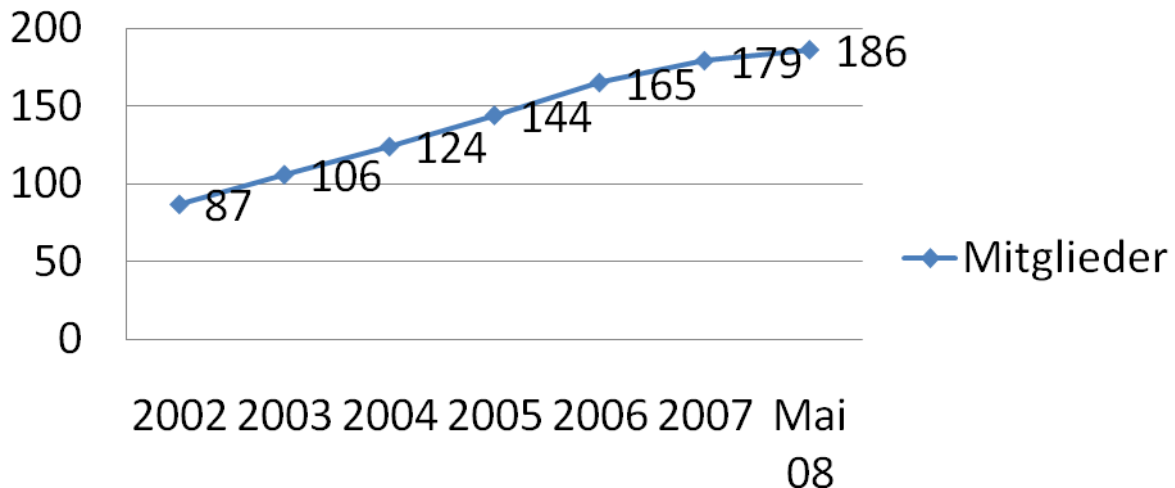


Abbildung 1: Mitgliederentwicklung der Abteilung Volleyball des SC Korb

Ich möchte nun auf das vergangene Jahr zurückblicken.

Im Trainerbereich haben wir nach 5 Jahren unsere Strategieplanung im Dezember 2007 erneuert. Wir hatten fast alle wichtigen Punkte der „alten“ Strategieplanung erfüllt und auch jetzt sind viele Punkte mit zeitnaher Priorität schon erledigt worden. Die Strategieplanung ist somit ein wichtiger und erfolgreicher Bestandteil unserer Arbeit geworden. Im November 2007 hat Markus zum ersten Mal ein Trainertraining für unsere Trainer durchgeführt. Die Veranstaltung war sehr erfolgreich, zum einen wurde theoretisches Wissen neu vermittelt bzw. aufgefrischt, zum anderen die Trainer durch praktische Beispiele zu „Kleinen Spielen“ geschult. Baldmöglichst wird ein TeE-Treffen (Treffen engagierter Ehrenamtlicher), eine Art Klausurtagung, für alle Trainer stattfinden. Insgesamt kann ich ein sehr großes Engagement bei unseren Trainern feststellen, welches in großem Maße zu der sehr positiven Entwicklung der Abteilung beiträgt. Neben dem eigentlichen Training finden mehrmals jährlich Trainersitzungen statt, bei denen über aktuelle Themen beraten und entschieden wird. Ich lege ganz besonderen Wert darauf, dass bei diesen Entscheidungen die Trainer mit



Volleyball



einbezogen werden, da sie die aktuellen Probleme der Abteilung am besten kennen und Entscheidungen auch direkt in die Abteilung hineinbringen können.

Leider muss ich aber feststellen, dass immer noch wenige Beiträge zur Abteilungsarbeit aus der Jugend kommen. Dies liegt nicht an fehlendem Einsatz der Jugendlichen sondern viel mehr an unserer zu geringen Jugendarbeit. Mein Ziel für das kommende Jahr wird es sein, die Jugend viel mehr in die Abteilungsarbeit zu integrieren, damit Probleme und Wünsche direkt angesprochen werden können. Ideen dazu sind die Durchführung einer jährlichen Jugendabteilungsversammlung, die Wahl von Jugendsprechern sowie die Umsetzung von Vorschlägen/Aktivitäten direkt aus der Jugend heraus.

Insgesamt streben wir eine leitungsorientierte Führung der Abteilung an. Ich möchte dies am aktuellen Beispiel der Mannschafts- und Trainerverteilung verdeutlichen. Es kann und darf kein „Wunschkonzert“ sein, wer welche Mannschaft trainiert und wer wo spielt, sondern wir müssen Spieler und Trainer so einteilen, dass wir eine bestmögliche Verbesserung der Spieler erhalten, wobei die Verbesserung nicht allein auf die sportliche Seite beschränkt bleiben muss. Trotz dieser leistungsorientierten Einteilung darf der Spaß am Volleyball nicht verloren gehen und weiterhin ein Zusammengehörigkeitsgefühl in der Abteilung existieren.

Sportlich möchte ich mich sehr kurz halten, ich verweise dabei auf dem Bericht von meinem Stellvertreter. Highlight war sicherlich der wichtige Aufstieg der Herren in die A-Klasse, aber auch die Meldung einer Damenmannschaft in der nächsten Saison ist ein Erfolg. Allgemein haben wir nächste Saison wieder sehr viele Mannschaften, auch dies spricht für unser Konzept. Ich möchte noch kurz auf zwei Kooperationen eingehen. Zum einen werden wir eine Spielgemeinschaft mit dem TB Cannstatt eingehen, welchem für die Bezirksliga die nötige Pflichtjugendmannschaft fehlt. Zum anderen übernehmen nach einer Anfrage Anfang Mai die Oberliga-Mannschaft des SV Fellbach, da diese Mannschaft weiterhin Aufstiegsambitionen hat und aufgrund der 1. Mannschaft von Fellbach nicht in die Regionalliga aufsteigen darf. Durch diese Übernahme entstehen keinerlei Kosten für uns, die Oberliga-Mannschaft trainiert auch weiterhin in Fellbach. Jedoch wird je ein Hin- und Rückspiel in der Ballspielhalle in Korb stattfinden.

Ich freue mich, dass die Kommunikation innerhalb der Abteilung immer besser wird. Wir haben eine sehr gute Stimmung, dies konnte man am besten am Beispiel der Herrenheimspiele in der letzten Saison erkennen. Knapp 100 Zuschauer in der B-Klasse sind doch fast rekordverdächtig. Auch das Forum trägt sehr viel zu einer unkomplizierten und schnellen Kommunikation zwischen den Mitgliedern bei, es wird auch meisten Trainern genutzt. Weiter wurde die Homepage komplett neu gestaltet, dadurch werden dort Informationen deutlich attraktiver und aktueller gegeben. Erst vor kurzem wurde unser erster Newsletter fertiggestellt, weiteres wird unser Pressewart berichten.

Auch im Gesamtverein geht die Arbeit voran. Der unermüdliche Einsatz des Hauptvorstands und aller Abteilungen für eine neue Halle zahlt sich aus, der Gemeinderat hat den Festplatz als Standort in einer seiner letzten Sitzungen bestimmt. Der Zuschussantrag wurde beim



Volleyball



WLSB gestellt, eine Entscheidung erwarten wir im Juli. Wir haben zwar noch keine Garantie für eine Halle, aber insgesamt sieht es sehr gut aus. Für die Übergangszeit sind wir weiter auf der Suche nach Hallen und werden im Sommer diensttagabends die Beinsteiner Halle nutzen können. Erwähnenswert ist auch die Klausurtagung, die im Januar in Bartholomä stattgefunden hat. Auf dieser Tagung haben sich alle Abteilungen auf sieben Werte für den SC Korb geeinigt und begonnen, ein Werteleitbild zu erstellen. Diese Werte habe ich in meiner Begrüßung vorgestellt – nun müssen wir die weiteren Schritte gehen, so dass wir die Werte in unserer Abteilung und im Gesamtverein leben.

Auch im Bereich des Marketings wurde viel getan. Am 19.07.2008 wird ein Familienfest mit Sponsorenlauf stattfinden, der erste Elternbrief dafür wurde bereits verteilt. Am 21.06.2008 veranstalten wir das erste Mittsommernachtsturnier, ein Mixed-Turnier von 20:00 – 8:00 Uhr. Die Anmeldungen und Vorbereitungen dafür laufen.

Die Abteilung wird immer größer und wir versuchen, immer neue Ideen umzusetzen. Daraus ergibt sich allerdings auch einen immer größer werdenden Aufwand in der Abteilungsführung und wir müssen in den nächste Jahren versuchen, Aufgaben zu verteilen und auszulagern, sonst wird eine sinnvolle Abteilungsführung nicht mehr möglich sein! Ich möchte mich in diesem Zusammenhang sehr herzlich bei Ulli, Jürgen, Carmen, Markus und Frank für die tolle Hilfe im April bedanken, wo ich nur sehr wenig Zeit hatte.

Zum Schluss möchte ich bei allen bedanken, die sich im letzten Jahr für unsere Abteilung in irgendeiner Weise eingesetzt haben. Ohne dieses Engagement würde die Abteilung nicht so erfolgreich sein.

Das einprägsamste Ereignis im letzten Jahr war für mich das Einlaufen am letzten Spieltag und die anschließende Meisterfeier. Es war unglaublich, wie wir in der Kabine standen und über 100 Zuschauer lautstark auf das Einlaufen warten und immer wieder „S-C-Korb“ rufen, ich hatte in diesem Moment „Gänsehaut“. Diesen Moment werde ich niemals vergessen. Dies und auch die tolle Feier im Anschluss stehen für das geniale Zusammengehörigkeitsgefühl der Abteilung und bestätigen unser Konzept. Wir haben in den letzten Jahren sehr viel bewegt und geleistet – ich bin stolz auf die Abteilung Volleyball. Ich möchte mich für euer Vertrauen bedanken, dass ich in den letzten Jahren diese Abteilung leiten durfte.

Pascal Märkl
Abteilungsleiter



Bericht des stellv. Abteilungsleiters

Spielverkehr:

An der Spielrunde des VLW nahmen insgesamt 13 Mannschaften teil.

- 6 weibliche Jugendmannschaften
- 4 männliche Jugendmannschaften
- 2 Mixed Mannschaften
- 1 Herrenmannschaft

Die Ergebnisse:

U21 A-Jugend weiblich wurde 3. von 6 Mannschaften

U18 B-Jugend weiblich wurde 4. von 6 Mannschaften

U16 C-Jugend weiblich spielte erstmals 6-6 und wurde 7. von 8 Mannschaften

U14 E1-Jugend weiblich wurde 12. und die E2 27. von 32 Mannschaften

U13 F-Jugend weiblich wurde 8. von 36 Mannschaften in Ost-Württemberg

U21 A-Jugend männlich wurde 2. von 7 Mannschaften

U15 D-Jugend männlich wurde von Mannschaften

U14 E-Jugend männlich wurde 14. von 15 Mannschaften da 1 Spieltag abgesagt werden musste.

U13 F-Jugend männlich wurde 5. von 30 Mannschaften in Ost-Württemberg

Die Freizeit-Mixed-Mannschaft wurde 2. in ihrer Staffel und muss nun in der neuen Saison einen Staffelleiter stellen.

Eine Mixed Mannschaft nahm an der Schnupperrunde des VLW teil und wurde 4. von 12 teilnehmenden Mannschaften.

Eine super Saison spielten die Herren und landeten verdient auf dem 1. Platz der B-Klasse. Ab Herbst geht es weiter in der A-Klasse.

In der neuen Saison werden wir mit folgenden Mannschaften antreten:

- 1 Damenmannschaft
- 2 Herrenmannschaften
- weibl. A-,B-,C-,E-Jugend und evtl. F-Jugend
- männl. -Jugend
- 1 Mixedmannschaft



Volleyball



Hallensituation:

Bei so vielen Mannschaften ist es schwierig alle Heimspiele in der BSH auszutragen bzw. eine Halle für einen Spieltag der Jugend zu melden.

Für die kommende Saison fand bereits ein Gespräch mit den anderen Abteilungen statt. Es gibt im Juli ein zweites Treffen um die Termine endgültig festzulegen.

Wir werden dann Samstags die BSH teilweise ab 12 Uhr vor den Ringern nutzen.

Das bedarf dann wieder Abstimmung mit Tennis.

Ich bin zuversichtlich, dass wir durch die Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen die Halle noch besser nutzen können.

Um weitere Trainingstermine in anderen Hallen nutzen zu können sind wir auch auf Einnahmen aus unseren Veranstaltungen angewiesen.

Deshalb bitte ich alle die von weiteren Hallenterminen profitieren sich als Helfer bei den Veranstaltungen einzutragen.

Am 21.06. findet unser 1. Mittsommernachtsturnier in der BSH statt.

Ebenso sollten sich alle den Sa, 19.07. freihalten, denn es findet unser Familienfest mit Sponsorenlauf statt.

Ich möchte mich bei allen Vorstandskollegen und Trainern bedanken, denn ohne das Engagement dieser Leute wäre das Korber Volleyball nicht so erfolgreich.

Jürgen Spindler



Volleyball



Bericht des Jugendleiters

Wie jedes Jahr nahm die Volleyballabteilung wieder am Sportjugendtag teil, welcher unter der Leitung des Jugendkoordinators vom Hauptverein organisiert wurde.

Hierbei war Volleyball eine der wenigen Abteilungen welche an diesem Event teilnahm. Auch für dieses Jahr ist die Teilnahme fest eingeplant.

Ein neuer Ausflug in der Saison 07/08 war ein treffen im Eispark Winnenden. Der organisatorische Aufwand für diesen

Ausflug war sehr gering und hat trotz warmen Temperaturen guten Anklang bei den Jugendlichen gefunden.

Einen Zuschuss vom Hauptverein gab es dieses Jahr für den Wochenendausflug in Österreich. Das durch Carmen Winter organisierte Skiwochenende war trotz zweier unglücklichen Verletzungen ein großer Erfolg, welches vor allem das Gemeinschaftsgefühl der Jugendmannschaften untereinander gestärkt hat.

Erwähnenswert ist auf jeden Fall die große Unterstützung aller Jugendmannschaften bei aktiven Herrenspielen. Diese Jugendmannschaften würden sich auch sicherlich über einige Zuschauer bei ihren eigenen Spieltagen freuen.

Für die kommende Saison kommt es darauf an die Anzahl der gemeinsamen Unternehmungen zu erhöhen. Hierfür ist schon mal eine Gartenfeier mit Grillen für Mitte Juli in Planung. Jedoch sind weitere Ideen herzlich willkommen und erwünscht. Gerne werden auch Vorschläge von der Jugend selbst angenommen und umgesetzt.



Volleyball



Bericht des Pressewarts

Zu Beginn gilt es festzuhalten, dass die Arbeit mit den Berichtschreibern der einzelnen Mannschaften sehr gut verläuft, dafür herzlichen Dank.

Im vergangenen Jahr hat sich der Internetauftritt unserer Abteilung sehr verändert, Pascal hat das komplette Design verändert, sodass unser Internetauftritt noch besser geworden ist. In Sachen Aktualität sind wir nun auf einem guten Weg, den wir weiter fortsetzen wollen. Auch wenn wir momentan einen gelungenen Internetauftritt haben, werden wir weiter an einer Verbesserung unserer Internetseite arbeiten. Eine weitere Möglichkeit sich über die Ereignisse im Verein zu informieren ist der Newsletter, der etwa jeden zweiten Monat erscheinen wird.

D. Winter



Bericht der Kassiererin

Finanzstatus des SC Korb Abteilung Volleyball zum 31.12.2007

1. Geldbestand

Bank	5072,64 €
Kasse	1810,57 €
Sparbuch	1022,05 €
Gesamt	7905,26 €

2. Kassenprüfung

erledigt am 13.02.2008

3. Einnahmen und Ausgaben 2003 bis 2007

a.) Einnahmen

12.833,55 €	Bank	Einnahmen
5988,77 €	Kasse	Einnahmen
5,08 €	Sparbuch	Einnahmen

Gesamt 18827,4 €

b.) Ausgaben

9700,28 €	Bank	Ausgaben
4438,6 €	Kasse	Ausgaben
0 €	Sparbuch	Ausgaben

Gesamt 14138,88 €

Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben

4688,52 €



Volleyball



Bericht des Kassenrevisors

Korb, 02.04.2008

Im meiner Funktion als Kassenrevisor des SC Korb Volleyball habe ich am Mittwoch, den 13. Februar 2008 in Anwesenheit der Kassenführerin, Ulli Winter, den Kassenbestand überprüft.

Der Bargeldbestand war identisch mit dem Endbestand im Kassenbuch zum 31.12.2007. Das Bargeld wird in einer verschließbaren Geldkassette aufbewahrt, zu der nur der Kassenwart Zugang hat.

Vorab habe ich die Kassenführung, die Bankkontoauszüge und die dazugehörigen Belege des Jahres 2007 geprüft.

Die Vorjahresendstände der Bank und der Kasse aus 2006 stimmen mit den Anfangsbeständen 2007 überein.

Eine Überprüfung der Belege ergab, dass diese durchnummeriert und vollständig sind und mit den entsprechenden Buchungen im Kassenbuch übereinstimmen.

Die Steuernummern sind auf den Belegen über 100 Euro vorhanden.

Die Eintragungen und Abrechnungen im Kassenbuch erfolgen monatlich und die Monatsendbestände werden auf den Folgemonat als Anfangsbestände vorgetragen.

Für die Kontoauszüge des Vereinsbankkontos gilt, dass die Buchungen auf den Kontoauszügen durchnummeriert sind und durch entsprechende den Kontoauszügen zugeordnete Belege nachgewiesen werden können.

Wie jedes Jahr, habe ich zur übersichtlicheren Darstellung, alle Einnahmen und Ausgaben der Kasse und der Bank für das Jahr 2007 tabellarisch gegenübergestellt und klassifiziert.

Die Einnahmen/Ausgaben-Überschussrechnung ergibt für das Jahr 2007 einen Überschuss von 4.688,52 Euro.

Dieser Überschuss beinhaltet die Einnahmen für die Skiausfahrt in 2008 in Höhe von 3.920,- Euro, diese werden erst in 2008 ausgabenwirksam.

Grenzt man diesen Betrag und auch die Anzahlung für die Skiausfahrt 2008 in Höhe von 200 Euro ab, ergibt sich immer noch ein Überschuss in Höhe von 968,52 Euro.

Ein Kassenprüfungsprotokoll wurde erstellt und von mir ohne Beanstandungen unterzeichnet.

Somit schlage ich vor, dem Kassenwart, Ulli Winter, Entlastung zu erteilen.

Frank Ingelfinger, Elsterweg 9, 71404 Korb
Kassenrevisor